

Medizinproduktetechnologie EFZ – die vorgegebene praktische Abschluss-Prüfung

Oktober 2020, Norma Hermann



Einleitung

Ein Traum wurde Realität,

trotz vielen Herausforderungen.

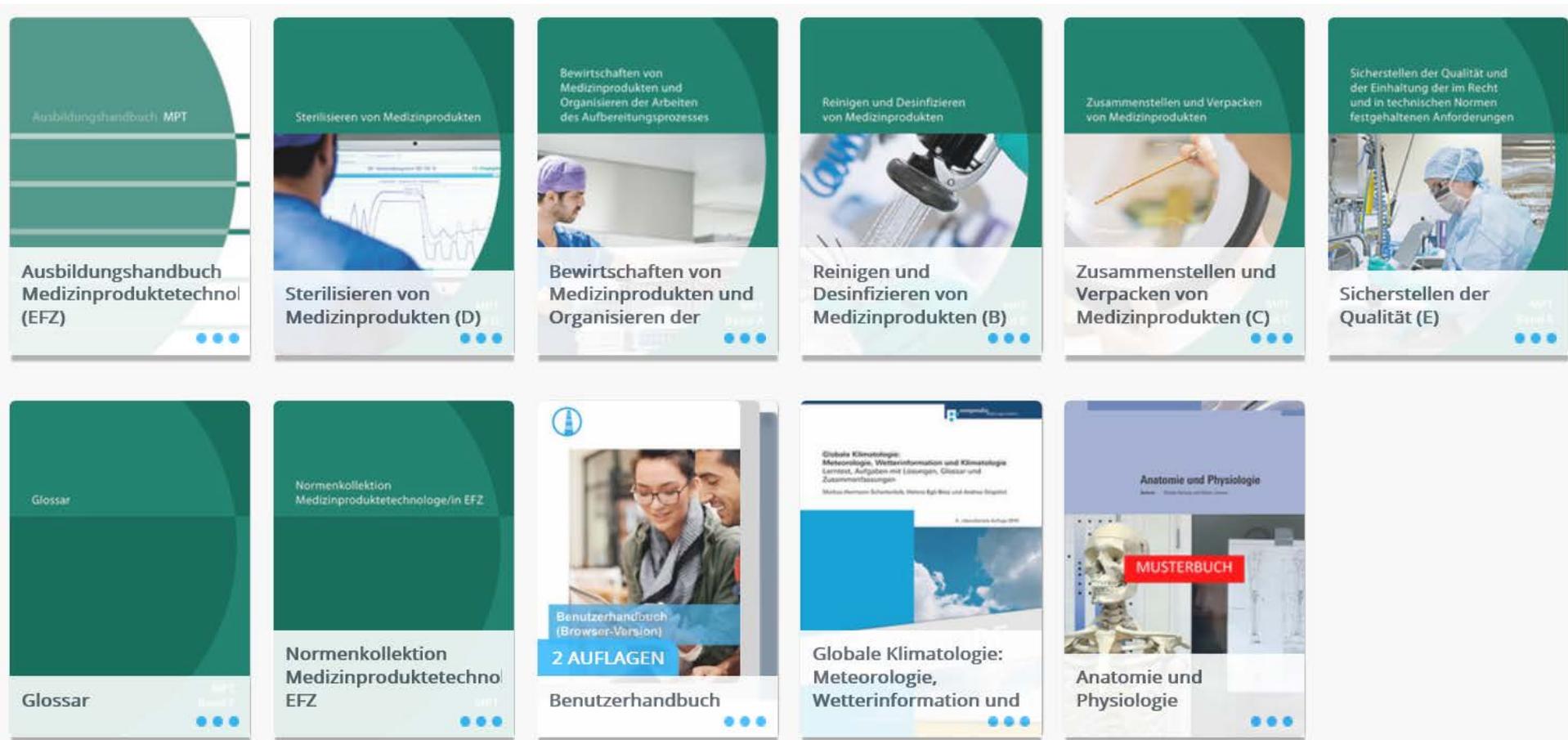
Danke an:

Kantonsvertreter, Swissmedic, Spitäler, OdASanté, Schulen,
SGSV und vielen anderen Akteuren

Übersicht berufliche Handlungskompetenzen

Handlungskompetenzbereiche		Berufliche Handlungskompetenzen				
		1	2	3	4	5
A	Bewirtschaften von Medizinprodukten und Organisieren der Arbeiten des Aufbereitungsprozesses	A1 Kundenanfragen analysieren und Zuständigkeiten abklären	A2 Arbeiten selbstständig und effizient planen und organisieren	A3 Medizinprodukte und Verbrauchsgüter bewirtschaften	A4 Lieferungen zusammenstellen, verpacken und transportieren	A5 Vorschläge für Optimierungen der betrieblichen Abläufe einbringen
B	Reinigen und Desinfizieren von Medizinprodukten	B1 Geräte für die Reinigung und Desinfektion bereitstellen sowie Routinetests durchführen	B2 Medizinprodukte für die Reinigung und Desinfektion triagieren und vorbereiten	B3 Charge zusammenstellen und Medizinprodukte maschinell reinigen und desinfizieren	B4 Medizinprodukte von Hand reinigen und desinfizieren	B5 Prozesskontrolle durchführen und die Charge freigeben
C	Zusammenstellen und Verpacken von Medizinprodukten	C1 Geräte zur Versiegelung und Funktionsprüfung bereitstellen und Routinetests durchführen	C2 Medizinprodukte kontrollieren, pflegen und zusammensetzen	C3 Medizinprodukte unter Berücksichtigung von Sicherheitsvorschriften und Materialeffizienz zusammenstellen, verpacken und beschriften		
D	Sterilisieren von Medizinprodukten	D1 Geräte für den Sterilisationsprozess mittels Sattedampf bereitstellen, Tests durchführen und dokumentieren	D2 Geräte für den Sterilisationsprozess mit Niedertemperaturverfahren bereitstellen, Funktionsprüfung durchführen und dokumentieren	D3 Medizinprodukte der vorgegebenen Sterilisationsmethode zuordnen, Sterilisationscharge gemäss den validierten Beladungsprofilen zusammenstellen und Medizinprodukte mit dem fachgerechten Prozessverfahren sterilisieren	D4 Prozesskontrolle durchführen und die Charge freigeben	
E	Sicherstellen der Qualität und der Einhaltung der im Recht und in technischen Normen festgehaltenen Anforderungen	E1 Werterhaltung der Geräte durch Unterhalt sicherstellen	E2 Massnahmen und Vorschriften der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes sicherstellen	E3 Massnahmen und Vorschriften des Umweltschutzes umsetzen	E4 Periodische Tests der Geräte durchführen	E5 Notfälle und belastende Situationen bewältigen

Lehrmittel



Qualifikationsverfahren

<p>Lehre 1. bis 6. Semester</p>	<p>Erfahrungsnote Fachwissen</p>	<p>20%</p>
<p>Prüfung in Qualifikations- bereichen</p>	<p>Prüfung: Fachwissen 3 Stunden 2,5 Std schrift. (Verfahren) 0,5 Std mündl. (Bewirtschaftung)</p>	<p>20%</p>
	<p>Prüfung: Allgemeinbildung gemäss RLP ABU</p>	<p>20%</p>
	<p>Prüfung: vorgegebene praktische Arbeit (VPA), 4 Stunden, im Lehrbetrieb</p>	<p>40%</p>

Qualifikationsverfahren

- In jedem Qualifikationsbereich beurteilen mindestens zwei Prüfungsexpertinnen oder -experten die Leistungen
- Das Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung ist bestanden, wenn:
 - a. der Qualifikationsbereich «praktische Arbeit» mindestens mit der Note 4 bewertet wird; und
 - b. die Gesamtnote mindestens 4 beträgt.

Übersicht berufliche Handlungskompetenzen

Handlungskompetenzbereiche		Berufliche Handlungskompetenzen				
		1	2	3	4	5
A	Bewirtschaften von Medizinprodukten und Organisieren der Arbeiten des Aufbereitungsprozesses	A1 Kundenanfragen analysieren und Zuständigkeiten abklären	A2 Arbeiten selbstständig und effizient planen und organisieren	A3 Medizinprodukte und Verbrauchsgüter bewirtschaften	A4 Lieferungen zusammenstellen, verpacken und transportieren	A5 Vorschläge für Optimierungen der betrieblichen Abläufe einbringen
B	Reinigen und Desinfizieren von Medizinprodukten	B1 Geräte für die Reinigung und Desinfektion bereitstellen sowie Routinetests durchführen	B2 Medizinprodukte für die Reinigung und Desinfektion triagieren und vorbereiten	B3 Charge zusammenstellen und Medizinprodukte maschinell reinigen und desinfizieren	B4 Medizinprodukte von Hand reinigen und desinfizieren	B5 Prozesskontrolle durchführen und die Charge freigeben
C	Zusammenstellen und Verpacken von Medizinprodukten	C1 Geräte zur Versiegelung und Funktionsprüfung bereitstellen und Routinetests durchführen	C2 Medizinprodukte kontrollieren, pflegen und zusammensetzen	C3 Medizinprodukte unter Berücksichtigung von Sicherheitsvorschriften und Materialeffizienz zusammenstellen, verpacken und beschriften		
D	Sterilisieren von Medizinprodukten	D1 Geräte für den Sterilisationsprozess mittels Sattedampf bereitstellen, Tests durchführen und dokumentieren	D2 Geräte für den Sterilisationsprozess mit Niedertemperaturverfahren bereitstellen, Funktionsprüfung durchführen und dokumentieren	D3 Medizinprodukte der vorgegebenen Sterilisationsmethode zuordnen, Sterilisationscharge gemäss den validierten Beladungsprofilen zusammenstellen und Medizinprodukte mit dem fachgerechten Prozessverfahren sterilisieren	D4 Prozesskontrolle durchführen und die Charge freigeben	
E	Sicherstellen der Qualität und der Einhaltung der im Recht und in technischen Normen festgehaltenen Anforderungen	E1 Werterhaltung der Geräte durch Unterhalt sicherstellen	E2 Massnahmen und Vorschriften der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes sicherstellen	E3 Massnahmen und Vorschriften des Umweltschutzes umsetzen	E4 Periodische Tests der Geräte durchführen	E5 Notfälle und belastende Situationen bewältigen

Qualifikationsverfahren praktische Arbeit

Der Qualifikationsbereich umfasst die folgenden Handlungskompetenzbereiche mit den nachstehenden Gewichtungen:

Position	Handlungskompetenzbereiche	Gewichtung
1	Bewirtschaften von Medizinprodukten und Organisieren der Arbeiten des Aufbereitungsprozesses; Sicherstellen der Qualität und der Einhaltung der im Recht und in technischen Normen festgelegten Anforderungen	25 %
2	Reinigen und Desinfizieren von Medizinprodukten; Sicherstellen der Qualität und der Einhaltung der im Recht und in technischen Normen festgelegten Anforderungen	25 %
3	Zusammenstellen und Verpacken von Medizinprodukten; Sicherstellen der Qualität und der Einhaltung der im Recht und in technischen Normen festgelegten Anforderungen	25 %
4	Sterilisieren von Medizinprodukten; Sicherstellen der Qualität und der Einhaltung im Recht und in technischen Normen festgelegten Anforderungen	25 %

Qualifikationsverfahren praktische Arbeit

Der Qualifikationsbereich umfasst die folgenden Handlungskompetenzbereiche mit den nachstehenden Gewichtungen:

Position	Handlungskompetenzbereiche	Gewichtung
1	Bewirtschaften von Medizinprodukten und Organisieren der Arbeiten des Aufbereitungsprozesses; Sicherstellen der Qualität und der Einhaltung der im Recht und in technischen Normen festgelegten Anforderungen	25 %
2	Reinigen und Desinfizieren von Medizinprodukten; Sicherstellen der Qualität und der Einhaltung der im Recht und in technischen Normen festgelegten Anforderungen	25 %
3	Zusammenstellen und Verpacken von Medizinprodukten; Sicherstellen der Qualität und der Einhaltung der im Recht und in technischen Normen festgelegten Anforderungen	25 %
4	Sterilisieren von Medizinprodukten; Sicherstellen der Qualität und der Einhaltung im Recht und in technischen Normen festgelegten Anforderungen	25 %

Übersicht berufliche Handlungskompetenzen

Handlungskompetenzbereiche		Berufliche Handlungskompetenzen				
		1	2	3	4	5
A	Bewirtschaften von Medizinprodukten und Organisieren der Arbeiten des Aufbereitungsprozesses	A1 Kundenanfragen analysieren und Zuständigkeiten abklären	A2 Arbeiten selbstständig und effizient planen und organisieren	A3 Medizinprodukte und Verbrauchsgüter bewirtschaften	A4 Lieferungen zusammenstellen, verpacken und transportieren	A5 Vorschläge für Optimierungen der betrieblichen Abläufe einbringen
B	Reinigen und Desinfizieren von Medizinprodukten	B1 Geräte für die Reinigung und Desinfektion bereitstellen sowie Routinetests durchführen	B2 Medizinprodukte für die Reinigung und Desinfektion triagieren und vorbereiten	B3 Charge zusammenstellen und Medizinprodukte maschinell reinigen und desinfizieren	B4 Medizinprodukte von Hand reinigen und desinfizieren	B5 Prozesskontrolle durchführen und die Charge freigeben
C	Zusammenstellen und Verpacken von Medizinprodukten	C1 Geräte zur Versiegelung und Funktionsprüfung bereitstellen und Routinetests durchführen	C2 Medizinprodukte kontrollieren, pflegen und zusammensetzen	C3 Medizinprodukte unter Berücksichtigung von Sicherheitsvorschriften und Materialeffizienz zusammenstellen, verpacken und beschriften		
D		D1 Geräte für den Sterilisationsprozess mit Niedertemperaturverfahren bereitstellen, Funktionsprüfung durchführen und dokumentieren	D2 Geräte für den Sterilisationsprozess mit Sterilisationsmethode zuordnen, Sterilisationscharge gemäss den validierten Beladungsprofilen zusammenstellen und Medizinprodukte mit dem fachgerechten Prozessverfahren sterilisieren	D3 Medizinprodukte der vorgegebenen Sterilisationsmethode zuordnen, Sterilisationscharge gemäss den validierten Beladungsprofilen zusammenstellen und Medizinprodukte mit dem fachgerechten Prozessverfahren sterilisieren	D4 Prozesskontrolle durchführen und die Charge freigeben	
E	Sicherstellen der Qualität und der Einhaltung der im Recht und in technischen Normen festgehaltenen Anforderungen	E1 Werterhaltung der Geräte durch Unterhalt sicherstellen	E2 Massnahmen und Vorschriften der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes sicherstellen	E3 Massnahmen und Vorschriften des Umweltschutzes umsetzen	E4 Periodische Tests der Geräte durchführen	E5 Notfälle und belastende Situationen bewältigen

PLUS: HK A und HK E

Vorbereitung: Vorgaben für den Betrieb

Qualifikationsverfahren
Medizinproduktetechnologe/-in EFZ

vorgegebene praktische Arbeit

VORGABEN FÜR DEN BETRIEB

Position 2:

Die Aufgabe startet zu diesem Zeitpunkt, wenn die Sets in der Zone «Reinigung und Desinfektion» ankommen.

VPA – und jetzt geht es los!

Qualifikationsverfahren
Medizinproduktetechnologe/-in EFZ

Position 3 (Kandidatenversion)

vorgegebene praktische Arbeit

Dauer	95 Minuten
Ausgangslage	Sie arbeiten mit einem freigegebenen Sieb weiter.
Ziel der Aufgabe	Zusammenbau, Prüfung und Verpackung der Medizinprodukte zur Vorbereitung für das Beladen in einen Sterilisator
Aufgabestellung	Stellen Sie das Set zusammen und verpacken Sie es.
Arbeitsort / Zone	Sauberbereich
Massgebende Handlungskompetenzen und Ressourcen	
Handlungskompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • A2 Arbeiten selbständig und effizient planen und organisieren

Beispiel

Handlungskompetenzen in den Positionen

- **C1 Geräte zur Versiegelung und Funktionsprüfung bereitstellen und Routinetests durchführen**

Aber wie Sie dabei selbständig und effizient arbeiten will gesehen werden

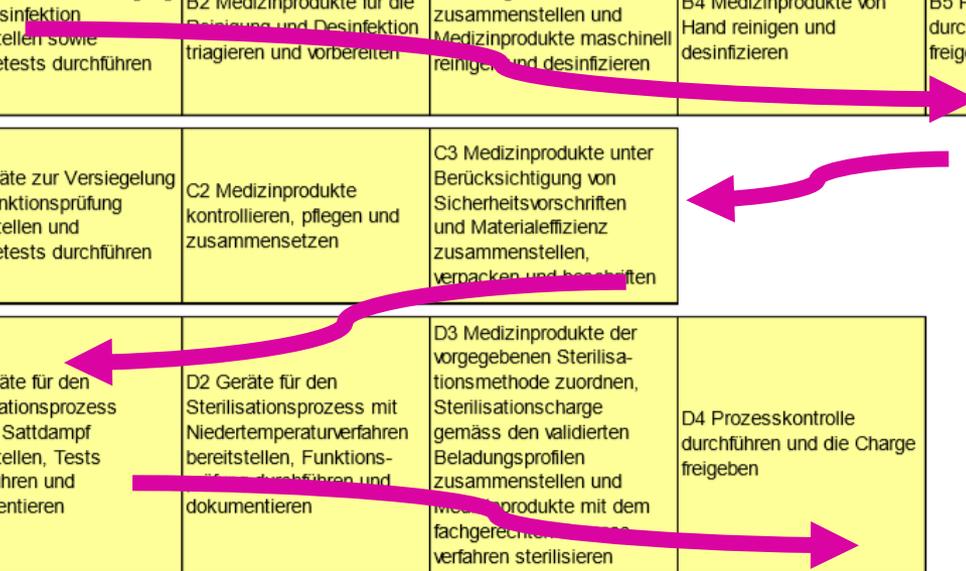
- **A2 Arbeiten selbständig und effizient planen und organisieren**

Und wie Sie die die Vorschriften der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes umsetzen will auch gesehen werden

- **E2 Massnahmen und Vorschriften der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes sicherstellen**

Übersicht berufliche Handlungskompetenzen

Handlungskompetenzbereiche		Berufliche Handlungskompetenzen				
		1	2	3	4	5
A	Bewirtschaften von Medizinprodukten und Organisieren der Arbeiten des Aufbereitungsprozesses	A1 Kundenanfragen analysieren und Zuständigkeiten abklären	A2 Arbeiten selbstständig und effizient planen und organisieren	A3 Medizinprodukte und Verbrauchsgüter bewirtschaften	A4 Lieferungen zusammenstellen, verpacken und transportieren	A5 Vorschläge für Optimierungen der betrieblichen Abläufe einbringen
B	Reinigen und Desinfizieren von Medizinprodukten	B1 Geräte für die Reinigung und Desinfektion bereitstellen sowie Routinetests durchführen	B2 Medizinprodukte für die Reinigung und Desinfektion triagieren und vorbereiten	B3 Charge zusammenstellen und Medizinprodukte maschinell reinigen und desinfizieren	B4 Medizinprodukte von Hand reinigen und desinfizieren	B5 Prozesskontrolle durchführen und die Charge freigeben
C	Zusammenstellen und Verpacken von Medizinprodukten	C1 Geräte zur Versiegelung und Funktionsprüfung bereitstellen und Routinetests durchführen	C2 Medizinprodukte kontrollieren, pflegen und zusammensetzen	C3 Medizinprodukte unter Berücksichtigung von Sicherheitsvorschriften und Materialeffizienz zusammenstellen, verpacken und beschriften		
D	Sterilisieren von Medizinprodukten	D1 Geräte für den Sterilisationsprozess mittels Sattedampf bereitstellen, Tests durchführen und dokumentieren	D2 Geräte für den Sterilisationsprozess mit Niedertemperaturverfahren bereitstellen, Funktionsprüfungen durchführen und dokumentieren	D3 Medizinprodukte der vorgegebenen Sterilisationsmethode zuordnen, Sterilisationscharge gemäss den validierten Beladungsprofilen zusammenstellen und Medizinprodukte mit dem fachgerechten Sterilisationsverfahren sterilisieren	D4 Prozesskontrolle durchführen und die Charge freigeben	
E	Sicherstellen der Qualität und der Einhaltung der im Recht und in technischen Normen festgehaltenen Anforderungen	E1 Werterhaltung der Geräte durch Unterhalt sicherstellen	E2 Massnahmen und Vorschriften der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes sicherstellen	E3 Massnahmen und Vorschriften des Umweltschutzes umsetzen	E4 Periodische Tests der Geräte durchführen	E5 Notfälle und belastende Situationen bewältigen



Zeitplan VPA

ungefähre Zeitangaben, abhängig vom Auftrag

- **Position 2**

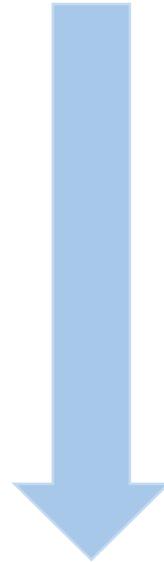
Dauer: 80 Minuten

- **Position 3**

Dauer: 95 Minuten

- **Position 4**

Dauer 60 Minuten



Ausführungsbestimmungen

Beteiligte

An der praktischen Arbeit sind neben den Kandidatinnen/Kandidaten die folgenden Personen beteiligt:

Person	Rolle / Aufgabe
Lehrbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> – Stellt die betrieblichen Voraussetzungen für die Durchführung der VPA sicher.
Expertenteam: besteht aus zwei Expert/innen	<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfen die betrieblichen Voraussetzungen für die Durchführung der VPA – Nehmen Einblick in die Führung des betrieblichen Dokumentationssystems – Begleiten die Durchführung der praktischen Arbeit
Expertenteam	<ul style="list-style-type: none"> – Verantwortet die Schlussnote
Chefexpertin/Chefexperte	<ul style="list-style-type: none"> – Gesamtverantwortung – Qualitätssicherung

FRAGEN in Abklärung

- Gehört das Lesen des Auftrages zur Prüfungszeit?
- darf Kandidat Auftrag bei sich tragen während VPA?
- Zu den Vorgaben Betrieb: die Charge für die Freigabe muss nicht zwingend Hohlrauminstrumente haben (könnte für einige Betriebe schwierig sein) (?)
- VPA meistens am Nachmittag – gilt das für Alle?
- Was ist, wenn Auftrag vor der vorgegebenen Zeit erledigt wurde?
- Kandidaten müssen Handlungen manchmal etwas kommentieren
- die Experten müssen vorgängig Informationen über den Betrieb einholen; bspw. wie dokumentiert wird, wie ist die Rückverfolgbarkeit, welche Teste gemacht werden

- Was passiert, wenn unerwartet sehr viele Express-Aufträge kommen (die nicht gemäss Auftrag sind); der Kandidat muss aber zwingend mithelfen?
- Was passiert, wer entscheidet, ob abgebrochen werden muss?
- Wer entscheidet wo Start ist (Pos. 2 oder 3 oder 4)? Müsste m. E. in der Kompetenz der BB oder ABV liegen.
- Begleitet die BB die VPA mit?
- Dürfen Kandidaten die Vorgaben für den Betrieb im Voraus kennen?
- Wann genau erhält der Betrieb die Vorgaben?
- Darf der Kandidat einen anderen Experten wünschen?

IHRE FRAGEN

